

Gruppe 4: Sport für alle

Rolle 17 – Lehrkraft, Vollmitglied

Sie sind 32 Jahre alt und haben gerade Ihr Referendariat an der WHG abgeschlossen. Glücklicherweise wurden Sie direkt unbefristet übernommen, was Sie sehr gefreut hat. Sie unterrichten Sport und Mathematik aus Leidenschaft. An der WHG fühlen Sie sich super wohl und wurden auch sehr herzlich ins Kollegium aufgenommen. Sie wohnen erst seit knappen zwei Jahren in Lahnuenstadt und haben vorher in verschiedenen größeren Städten in Deutschland gewohnt. Ihnen gefallen besonders die ländliche Idylle und Ruhe. Da Sie selbst früher sehr gut Tischtennis gespielt haben, betreuen Sie die Tischtennis AG. Sie haben jetzt schon zweimal mit Schülerinnen und Schülern an den hessischen Schulmeisterschaften teilgenommen und konnten letztes Jahr sogar den zweiten Platz erzielen. Ihnen gefällt es, dass es an der WHG so viele verschiedene Sportangebote gibt und vor allem das der Hof so viele Möglichkeiten für die Kinder bietet.

Als Sie von dem geplanten Bau einer Photovoltaik-Anlage gehört haben, waren Sie direkt angetan. Sie selbst haben letztes Jahr ein Haus in Lahnuenstadt gebaut und dieses auch komplett mit PV-Anlagen ausgestattet. Somit unterstützen Sie das Vorhaben der Schule voll und ganz. Vor allem würde das auch medial einen guten Eindruck hinterlassen und die WHG könnte damit Ihr Image noch weiter verbessern. Deswegen wäre Ihre Wahl eine möglichst große Anlage zu bauen, die den gesamten Schulstrom decken kann. Das wäre der richtige Schritt für die Zukunft der WHG.

Was den Standort angeht, sind Sie wie die meisten in Ihrer Gruppe der Meinung, dass ein Bau auf dem Schulhof verhindert werden muss. Man kann jeden Tag beobachten, dass der Hof von den Schülerinnen und Schülern genutzt wird. Außerdem haben die Sportmannschaften der Schule dort in den letzten Jahren verschiedenste Projekte realisiert. Sie haben Angst, dass die vier Tischtennisplatten auf dem Schulhof für die PV-Anlage weichen müssten, das wäre natürlich inakzeptabel. Am liebsten wäre Ihnen der Bau einer großen Anlage im Garten. Der Schulgarten nimmt sowieso einen sehr großen Teil ein und wird dafür verhältnismäßig wenig genutzt. Da könnte man also ruhig die Anlage installieren. Vor allem ist die Sonneneinstrahlung dort am günstigsten, die Anlage wäre also am effektivsten. Alternativ könnten Sie sich auch eine große Anlage auf dem Parkplatz vorstellen. Dort wären Sie allerdings eher für die überdachte Variante, da sonst ein Großteil der Parkplätze, die von den Lehrkräften benötigt werden, verschwinden würde.

Sie sind ein Vollmitglied der Schulkonferenz und dürfen dementsprechend mitdiskutieren und abstimmen.

Checkliste zum Einlesen

- ☐ Gruppen- und Rollenprofil lesen und Notizen zur Position der Rolle und den Argumenten machen.
- ☐ In die Rolle hineinversetzen und authentischen neuen Namen ausdenken (Vor- und Nachname).
- ☐ Statement für die Vorstellungsrunde vorbereiten, in dem der Name und die Position zum geplanten Bau einer PV-Anlage vorgetragen wird (ca. 90 Sekunden).
- ☐ Hintergrundinformationen und **Glossar**  nutzen, um Fragen zu klären und Argumente zu stärken.

Taktik im Planspiel

- » Argumente vorbereiten und versuchen, andere von der eigenen Position zu überzeugen.
- » Verbündete mit ähnlichen Positionen suchen (aus der eigenen, aber auch aus anderen Gruppen).
- » Auf die Vorschläge anderer Teilnehmenden eingehen und kompromissbereit sein.

Hinweis: Das Rollenprofil dient vor allem der Orientierung – während der Diskussion gibt es kein richtig oder falsch. Das PlanSPIEL lebt davon, dass jede/r aktiv zuhört und versucht sich im Rahmen der jeweiligen Rolle in die Diskussion einzubringen!